

# Pokémon - Die Hoenn-Abenteuer

## Road to be a Pokémon Master

Von Takeya-kun

### Episode 306: Kampf um den Champion-Titel - Teil II

Der Kampf zwischen Takeshi und dem Champion der Hoenn-Region, Troy, ist in eine weitere Runde gegangen, in der sich Voltensio und Stolloss gegenüberstanden. Zwar behielt Voltensio zunächst die Oberhand, doch mit einer geschickten Finte gelang es Troy, Voltensio unschädlich zu machen. Als Takeshi dann jedoch Bisasam ins Rennen schickte, drehte es den Kampf zugunsten seines Trainers, indem es Stolloss besiegte. Im darauffolgenden Match zwischen Bisasam und Troys Wielie waren beide Pokémon in etwa gleich auf, doch mit einer geschickten Kombination aus den Attacken Horter und Entfessler gab Wielie seinem Kontrahenten den Rest. Da es Bisasam zuvor aber gelungen war, Wielie zu vergiften, wurde dieses in der nächsten Runde immer schwächer und musste sich letztlich Takeshis Schwalboss geschlagen geben. Beim Stand von 3:3 schickte Troy schließlich Lepumentas ins Rennen. Doch wie wird es nun weitergehen? Wird Takeshi weiterhin einem Rückstand hinterherlaufen müssen oder gelingt es auch ihm endlich einmal, in Führung zu gehen?

Kaum war Lepumentas erschienen, schaute Takeshi ziemlich ernst und dachte sich innerlich: „Hm...Lepumentas ist ein Boden/Psycho-Pokémon. Immerhin haben wir schon mal den Vorteil, dass es Schwalboss mit seinen Boden-Attacken nichts anhaben kann. Jetzt bleibt nur zu hoffen, dass es keine Gestein-Attacken beherrscht. Denn manche Boden-Pokémon haben leider auch Gestein-Attacken in petto. Falls Lepumentas also welche drauf haben sollte, muss ich tierisch aufpassen! Denn Schwalboss ist noch geschwächt durch die Antik-Kraft, die Wielie gegen es eingesetzt hat.“

„Gut, dann legen wir mal los. Schwalboss, Flügelschlag!“, eröffnete Takeshi nun die neue Runde, woraufhin Schwalboss sogleich mit weit ausgebreiteten Flügeln temporeich auf Lepumentas zuflog. Troy stand derweil ganz gelassen mit verschränkten Armen da und ordnete seinem Partner an: „Lepumentas, Kosmik-Kraft!“

Kaum hatte Troy seinen Befehl ausgesprochen, begann Lepumentas' Körper auf einmal, ganz hell zu glitzern. Ansonsten geschah jedoch nichts weiter. Nur wenige Sekunden später war Schwalboss schließlich bei seinem Gegner angekommen und verpasste ihm im Vorbeifliegen zwei kraftvolle Hiebe in die Seite. Zwar ächzte Lepumentas dabei mit schmerzverzerrtem Gesicht „Lepuuu...“, doch so ganz hatte die Attacke nicht Takeshis erwünschten Effekt erzielt.

„Rrrhhh, rrrh...Mist, was war das denn?“, fluchte Takeshi merklich unzufrieden, woraufhin Troy jedoch auf belehrende Weise den linken Zeigefinger anhub und erklärte: „Das ist ganz einfach. Kosmik-Kraft hat die Verteidigungs- und Spezialverteidigungskraft von Lepumentas gestärkt. Deshalb hatte die Flügelschlag-Attacke keine so große Durchschlagskraft. Hehe...Aber wenn du gestattest, machen wir jetzt weiter. Lepumentas, Psystrahl!“

Nachdem Troy seine Anweisungen gegeben hatte, drehte Schwalboss umgehend wieder ab und entschwebte rasant in die Lüfte. Dabei bemerkte es jedoch nicht, dass Lepumentas es mit all seinen Augen an seinem Kopf genauestens ins Visier nahm, bis es schließlich aus einem von ihnen einen großen, buntgefärbten Energiestrahle abfeuerte. Noch ehe Takeshi kontern konnte, verfolgte der Psystrahl Schwalboss und traf es schließlich mitten am Rücken. Gefolgt von einem lauten Knall stürzte Schwalboss nun schmerzerfüllt „Schwaaal...boooss...“ ächzend nach unten, wobei Qualm von seinem Rücken aus aufstieg.

Während Schwalboss dem Boden immer näher kam, sah Takeshi seinen Schützling jedoch erwartungsvoll an und rief: „Schwalboss, gib nicht auf! Schlag mit Aero-Ass zurück!“ Just in diesem Moment blitzten Schwalboss' Augen auf einmal gefährlich und kampfeslustig zugleich auf, bis es schließlich Lepumentas anvisierte. Zwar war es noch immer im Sturzflug, doch nur Sekunden später fing es sich schließlich wieder und flog mit ungeheurer Geschwindigkeit parallel zum Boden, bis es sogar solch ein enormes Tempo erreichte, dass es sich den Augen der Anwesenden entzog.

„Wow...Was für eine Geschwindigkeit. Wo ist es hin?“, zeigte sich selbst Troy ziemlich beeindruckt, woraufhin Schwalboss plötzlich direkt vor Lepumentas wieder auftauchte und es von unten so kräftig gegen das Kinn rammte, dass Lepumentas im hohen Bogen in die Luft geschleudert wurde. „Schwaaalboooss!“, rief Schwalboss dabei ganz energisch, wohingegen Lepumentas mit voller Wucht rückwärts auf dem Boden aufprallte, wobei es qualvoll „Lepuuumeentaas!“ schrie.

Troy legte unterdessen ein recht amüsiertes Lächeln auf und staunte: „Wow, beeindruckend. Das ganze hier fängt an, mir richtig Spaß zu machen. Dein Schwalboss gefällt mir, Takeshi, es hat Biss. Lepumentas, Psychokinese!“

Kaum hatte Troy seinen Befehl ausgesprochen, richtete sich Lepumentas langsam wieder auf, bis seine Augen sich auf einmal in ein bläuliches Schimmern hüllten. Nur kurz darauf wurde Schwalboss auf einmal von einer ebenso blauen Aura umgeben, was zur Folge hatte, dass es vollständig die Kontrolle über seinen Körper verlor, auf den Lepumentas nun allein mittels telekinetischer Kräfte ungeheuer viel Druck ausübte. „Schwaaa...Schwal...boooss...“, ächzte Schwalboss verbissen vor Schmerz, weil es sich fühlte, als würde es von einer unsichtbaren Geisterhand zerquetscht werden. Doch Lepumentas war noch lange nicht fertig, denn anschließend ließ es Schwalboss mittels Gedankenkraft mit rasender Geschwindigkeit nach unten stürzen, bis es schließlich lautstark „Schwaaaaalbooooooss!“ schreiend auf dem Boden aufschlug.

„Gaahh! Schwa...Schwalboss!“, stammelte Takeshi derweil ganz entsetzt, während Troy entschlossen nach vorne zeigte und seinem Partner anwies: „Sehr gut, Lepumentas, und jetzt Turbodoreher!“ „Lepumeentaas!“, schrie Lepumentas infolgedessen energiegeladen und begann damit, seinen mehr als 100 Kilogramm schweren Körper wie einen Drehring zu lassen. Auf diese Weise nahm es

binnen kürzester Zeit ungeheuer viel Geschwindigkeit auf und fegte unglaublich schnell übers Kampffeld hinweg, bis es Schwalboss schließlich mit voller Kraft rampte. „Schwaaal!“, keuchte dieses dabei mit schmerzverzerrtem Gesicht und wurde noch einmal hart zu Boden geschmettert, auf dem es noch einige Meter hilflos entlang schlidderte.

„Ahhh! Hey, Schwalboss! Bist du in Ordnung?“, fragte Takeshi nun zurecht sehr besorgt um seinen Partner, wohingegen Troy ein ganz zuversichtliches Lächeln aufsetzte und befahl: „Lepumentas, das hast du sehr gut gemacht. Gib Schwalboss jetzt mit Antik-Kraft den Rest!“ „Waaaaas?“, schrie Takeshi daraufhin ganz entsetzt, wobei ihm durch den Kopf schoss: „Elender Mist, verdammt! Dann hatte ich also mit meiner Befürchtung doch Recht. Lepumentas beherrscht tatsächlich Gestein-Attacken. Verdammt! Jetzt wird es wirklich eng. Schwalboss ist schließlich schon angeschlagen genug.“

Begleitet von einem energiegeladenen Schrei, erschuf Lepumentas nun wie aus dem Nichts riesige Felsbrocken, die in einem merkwürdigen Glitzern erstrahlten. Mit einer schnellen Vorwärtsbewegung seiner beiden kurzen Arme sendete es jene Felsbrocken mit einem ungeheuren Tempo nach vorne hin aus. Doch bevor diese ihr Ziel treffen konnten, schwenkte Takeshi energisch seinen rechten Arm zur Seite und rief: „Schwalboss, schnell, du musst ausweichen! Agilität!“ Buchstäblich in allerletzter Sekunde schwang sich Schwalboss mit zwei kräftigen Flügelschlägen in die Luft und nahm dann in Sekundenbruchteilen so viel Fahrt auf, dass es für das menschliche Auge unsichtbar wurde. Während die vielen Felsbrocken nun völlig ins Leere flogen und im Boden einschlugen, tauchte Schwalboss unmittelbar hinter Lepumentas wieder auf.

„Lepu?“, gab Lepumentas einen ganz geschockten Laut von sich, als es den kalten Luftzug, verursacht von Schwalboss, hinter sich spürte. Schwalboss hatte dagegen trotz der großen Erschöpfung ein selbstsicheres Lächeln auf den Lippen, bis Takeshi schließlich mit einem leidenschaftlichen Blick nach vorne zeigte und befahl: „Super, Schwalboss. Greif es jetzt mit Stahlflügel an!“ „Schwaaal! Schwaaalboooss!“, schrie Schwalboss daraufhin energisch auf und flog auf Lepumentas zu, wobei seine beiden Flügel in einem stählernen Glanz erstrahlten. Nur kurz darauf verpasste es Lepumentas mit beiden Flügeln zwei heftige Schläge, weswegen dieses schockiert und schmerzerfüllt zugleich schrie: „Lepuuumeentaaas!“ In der Zwischenzeit drehte Schwalboss wieder ab, um wieder frontal zu seinem Gegner schauen zu können.

Während Lepumentas aufgrund der Schmerzen und der Erschöpfung Probleme mit dem Gleichgewicht bekam, nutzte Takeshi die Gunst der Stunde, um seine Angriffsstrategie weiter fortzusetzen: „Spitze gemacht, Schwalboss. Tja, Troy, wie war das noch mal? Ihr wolltet ‚uns‘ den Rest geben? Ich glaube, es wird gleich eher umgekehrt der Fall sein. Schwalboss, gib Lepumentas mit Bohrschnabel den Rest!“ Mit weit ausgebreiteten Flügeln steuerte Schwalboss nun im Sturzflug direkt auf Lepumentas zu und schrie energiegeladen „Schwaaalboooss!“, wobei sein Schnabel auf einmal heftig zu rotieren begann.

Troy setzte derweil nur ein verspieltes Lächeln auf stammelte leise „Hehehe...Wir werden sehen...Takeshi...“, bis Schwalboss schließlich unten ankam und Lepumentas seinen Schnabel mitten in die Brust rampte. „Leeepuuumeentaaas!“, schrie Lepumentas dabei qualvoll auf und weitete schockiert die Augen, während Takeshi zufrieden seine Hände zu Fäusten ballte und begeistert rief: „Jaaaaa! Wir haben es. Das war’s.“ „Irrtum. Das war’s noch nicht, hehehe...“, stellte Troy jedoch mit einem

erheiterten Kichern klar, „Lepumentas...Felsgrab!“ „Leeepuuu!“, schrie Lepumentas daraufhin mit letzter Kraft, indes Takeshi geschockt die Augen aufriss und seine Augenbrauen weit hochzog. „Da...das kann doch...nicht sein. Es...es ist immer noch nicht besiegt?“, stammelte er nun ungläubig, während Lepumentas seine kurzen Arme auf das erschöpft keuchende Schwalboss richtete. „Schwal...boss?“, hauchte dieses nun merklich verunsichert, bis der Boden um die beiden Pokémon herum plötzlich aufbrach und große Gesteinsbrocken zutage förderte. Diese stürzten nun von oben mitten auf Schwalboss und Lepumentas herab und begruben sie gewaltsam unter sich.

Takeshi stand indessen mit zitternden Händen da und schüttelte ungläubig den Kopf, wobei er verständnislos fragte: „Wa...was...was hast du da...getan, Troy? Wa...warum...hast du dein eigenes Pokémon begraben?“ „Ganz einfach.“, erklärte Troy daraufhin mit einem selbstbewussten Lächeln auf den Lippen, „Auch wenn sich Lepumentas gerade selbst getroffen hat...Gestein-Attacken machen einem Boden-Pokémon so gut wie nichts aus, weil sie uneffektiv sind. Ganz im Gegensatz zu Schwalboss, welches als Flug-Pokémon eine große Anfälligkeit für Gestein-Attacken hat. Habe ich nicht Recht, Lepumentas?“

Just in diesem Moment sah Takeshi völlig fassungslos mit an, wie Lepumentas von unten heraus die vielen Felsbrocken zur Seite stieß, sodass auch Schwalboss endlich befreit wurde. Zwar war Lepumentas schrammenübersät und keuchte schwer erschöpft, doch war dies immer noch besser als der Zustand von Schwalboss. Takeshis geflügelter Partner lag nämlich völlig regungslos in den Boden gedrückt auf dem Bauch und gab keinen einzigen Laut mehr von sich, was seinen Trainer zurecht sehr erschütterte.

„Tja, es sieht wohl ganz danach aus, als müsstest du erneut einem Rückstand hinterherlaufen, Takeshi! Jetzt steht es 4:3 für mich. Langsam, aber sicher wird es eng für dich, mein Freund. Ich bin gespannt, wie du mit dem Druck umgehen wirst.“, sagte Troy nun mit einem triumphierenden Lächeln auf den Lippen. Statt dem Druck jedoch nachzugeben, konterte Takeshi mit einem kecken Grinsen und erwiderte: „Druck? Pah...Ich habe in der Pokémon-Liga so unheimlich oft kurz vor einer Niederlage gestanden, dass das mittlerweile fast ein Normalzustand für mich ist. Glaub mir eins, Troy! Wenn ich mit einer Sache gut umgehen kann, dann ist es Druck. Hehehe...Davon lasse ich mich nicht verunsichern. Und als Pokémon-Meister sollte mich so eine Situation auch nicht einschüchtern. Ich hab noch immer alle Trümpfe in der Hand, noch ist nichts verloren. Hörst du, Schwalboss? Deine Niederlage macht überhaupt nichts, Kumpel. Du hast vorher einen großartigen Sieg gegen Wielie hingelegt und Lepumentas sehr geschwächt. Somit hast du tolle Arbeit geleistet. Ich bin stolz auf dich, mein Freund. Komm zurück!“ Takeshi richtete nun einen Pokéball nach vorne und sendete einen roten Lichtstrahl aus, der Schwalboss wieder zurück in sein rundes Gehäuse beförderte.

Anschließend zückte er einen neuen Pokéball und schleuderte diesen mit einem zielstrebigem Blick nach vorne, wobei er energisch rief: „Zwar muss ich noch 3 Pokémon besiegen und habe dabei selbst nur noch 2 Pokémon zur Verfügung. Aber das ist keine unlösbare Aufgabe, in solchen Situationen war ich auf meiner gesamten Reise mehr als oft genug. Für ein Psycho-Pokémon bist du der Experte, Pudox. Gib alles, was in dir steckt, mein alter Freund! Troy, jetzt zeige ich dir die Power meines allerersten, selbst gefangenen Pokémon. Mach dich bereit!“ Mit einem grellen Blitz

sprang Takeshis Pokéball schließlich auf, welcher sein Pudox zum Vorschein brachte, welches wiederum kampfeslustig „Puuuu! Pudooox!“ rief.

„Pudox? Ein Experte für Psycho-Pokémon?“, fragte Troy nun ziemlich skeptisch, „Zugegeben, als Käfer-Pokémon ist es meinem Lepumentas überlegen. Aber...vergiss darüber hinaus nicht, dass Pudox auch ein Gift-Typ und somit anfällig gegen Psycho-Attacken, wie denen von Lepumentas, ist!“ „Keine Sorge! So etwas entscheidendes vergesse ich nicht.“, wusste Takeshi Troy jedoch zu beruhigen, „Allerdings haben wir den Vorteil auf unserer Seite, dass Lepumentas durch den beherzten Einsatz von Schwalboss schon aus dem letzten Loch pfeift. Pudox dagegen ist noch topfit. Und das weiß ich zu nutzen.“

„Hehe...Gut, wir werden sehen.“, entgegnete Troy darauf mit einem vorfreudigen Grinsen, „Sehrwohl, dann lass uns fortfahren! Mal sehen, was dein Pudox so alles drauf hat. Lepumentas, zeig Pudox deinen Psystrahl!“ „Pudox, du auch! Psystrahl!“, konterte Takeshi allerdings fast zeitgleich. Die Konsequenz war, dass beide Pokémon auch nahezu gleichzeitig einen buntgefärbten Energiestrahle nach vorne hin abfeuerten. Während der von Lepumentas aus einem seiner Augen kam, sendete Pudox seinen wiederum aus seinen großen, gelben Fühlern aus. Beide Psystrahlen stießen schließlich direkt aufeinander und setzten dabei solche Mengen Energie frei, dass es zu einer riesigen Explosion kam, welche wiederum eine große Rauchwolke aufwirbelte. Während der dabei aufkommende Wind Takeshis sowie Troys Haare wild umherwehen ließ, zeigte Takeshi schließlich entschlossen nach vorne und rief energisch: „Ha! Das war zwar nicht schlecht, aber jetzt zeigen wir euch den Alptraum eines jeden Psycho-Pokémon...nämlich eine der mächtigsten Käfer-Attacken. Pudox, schnell! Setz Silberhauch ein!“ „Puuuudooooox!“, schrie Pudox daraufhin ungemein energiegeladen und schlug so kraftvoll mit seinen Flügeln, wie es nur konnte. Die Konsequenz daraus war, dass seinen Flügeln kurz darauf eine weiße Aura entwich, welche von zahlreichen weißen, feinsten Pollen umgeben war, die selbst die Rauchwolke in Sekundenschnelle durchbohrte. Nachdem er auf der anderen Seite wieder herausgekommen war, erfasste der Silberhauch Lepumentas mit voller Wucht, weswegen dieses qualvoll aufschrie: „Leeepuuumeentaas!“

Hart getroffen stürzte Lepumentas schließlich zu Boden und bewegte sich kein Stück mehr, weswegen Troy es besorgt ansah und rief: „Ahhh! Oh nein...Lepumentas!“ Unterdessen sprang Takeshi energisch auf und streckte seine Fäuste enthusiastisch gen Himmel, wobei er ganz begeistert rief: „Jahahahaha! Das war absolute Spitzenklasse, Pudox. Super gemacht. Ich hatte nichts anderes von dir erwartet, Kumpel.“ „Puu! Pudooox, puu!“, erwiderte Pudox darauf ganz beschämt und wurde sogar bereits rot, während Troy einen Pokéball auf seinen Schützling richtete. „Lepumentas, du warst großartig.“, war er sanft lächelnd voll des Lobes für seinen Partner, „Du hast heute eine unglaublich beeindruckende Leistung abgeliefert. Jeder andere Trainer wäre stolz, ein Pokémon wie dich an seiner Seite haben zu dürfen. Hab vielen Dank.“

Als roter Lichtstrahl verschwand Lepumentas nun wieder in seinem Pokéball, woraufhin Troy sogleich einen neuen zückte. Diesen warf er dann mit einem verspielten Lächeln nach vorne und rief mit einem vorfreudigen Unterton: „Hehehe...Das war sehr gut, Takeshi, wirklich beeindruckend. Dein Pudox ist echt gut. Jetzt steht es 4:4 und ich bin gespannt, wie sich Pudox gegen mein nächstes Pokémon schlagen wird. Armaldo, jetzt bist du an der Reihe!“ Mit einem gleißenden Lichtstrahl

sprang Troys Pokéball nun auf und brachte ein großes, überwiegend blaugefärbtes Pokémon zum Vorschein, welches über eine dicke Panzerung verfügte und von der Körperstatur her einem Despotar ähnelte. Es besaß zwei lange, scherenartige Arme, einen langen Schwanz sowie 6 kleine, verstümmelte Flügel an seinem Hals, je 3 an jeder Seite. Diese erinnerten stark an die eines Anorith, weswegen Takeshi auch erstaunt aufzuckte und fragte: „Ar...Armaldo? Die...diese flügelähnlichen Gebilde an seinem Hals...die...die sehen aus wie die von meinem Anorith. Troy, ist...ist Armaldo etwa die Weiterentwicklung von Anorith?“ „Hehehe...Ja, genau. Das siehst du richtig.“, erwiderte Troy darauf, während sich Takeshi mit angespannter Miene innerlich dachte: „Dann hatte ich also mit meiner Vermutung Recht. Also wird Armaldo vermutlich...auch ein Gestein/Käfer-Pokémon sein, genauso wie Anorith. In dem Fall hat es wohl oder übel mit seinem Gestein-Typ einen Vorteil gegenüber Pudox. Allerdings...beherrscht mein Pudox auch Stahlflügel, womit es einem Gestein-Pokémon im Notfall beikommen kann. Jetzt gilt's...Falls es mir gelingen sollte, Armaldo zu besiegen, ohne Pudox zu verlieren, dann hätte ich für die letzte Runde einen großen Vorteil. Aber...bis dahin wird es ein hartes Stück Arbeit.“

Unterdessen legte Troy ein vorfreudiges Lächeln auf, bis er schließlich entschlossen nach vorne zeigte und die neue Runde eröffnete: „Gut, dann lass uns weitermachen, Takeshi! Armaldo, Aquaknarre!“ Kaum hatte Troy seinen Befehl ausgesprochen, öffnete Armaldo seinen Mund bis zum Anschlag, bis es aus diesem schließlich einen großen Wasserstrahl abfeuerte, welcher unmittelbar auf Pudox zuraste. Takeshi schaute dem Angriff derweil mit ernster Miene entgegen und reagierte sofort: „Pudox, schnell! Wirbelwind!“ „Puuudooox!“, schrie infolgedessen energisch auf und begann sofort damit, kraftvoll seine Flügel zu schwingen. Dies hatte wiederum zur Folge, dass binnen kürzester Zeit sehr viel Wind entstand. Jener Wind war jedoch so stark, dass er sogar den herannahenden Wasserstrahl wieder zurückwehen ließ. Aufgrund dessen schaute Armaldo auch ganz geschockt, als der Wasserstrahl wieder zu ihm zurückkam. Nur Sekundenbruchteile später wurde es schließlich von seiner eigenen Aquaknarre mitten im Bauch getroffen, weswegen es schmerzerfüllt schrie: „Aarmaaldoo!“

„Ha! Wasser ist der größte Feind eines jeden Gestein-Pokémon.“, dachte sich Takeshi bei diesem Anblick zufrieden lächelnd, während der sonst so gelassene Troy diesmal ganz entsetzt dreinschaute und perplex stammelte: „Waaas? Sie...sie haben den Angriff...mit Wirbelwind wieder zurückgeschickt? Was...was für eine geniale Taktik.“ Takeshi wollte indessen Troys Verwirrung nutzen, um seine Angriffsstrategie weiter fortsetzen zu können. Daher schaute er seinen Partner auch erwartungsvoll an und rief: „Pudox, los! Greif Armaldo mit Stahlflügel an! Verpass ihm ne ordentliche Breitseite! Häng dich rein, Kumpel!“

Wie es ihm sein Trainer geheißen hatte, schwang sich Pudox sofort mit kräftigen Flügelschlägen nach vorne und flog mit rasender Geschwindigkeit auf seinen Gegner zu, wobei es energisch „Puuudooox!“ schrie. Seine Flügel hüllten sich derweil in ein metallisch glänzendes Licht, während Armaldo noch ganz benommen von der zuvor erlittenen Wasser-Attacke den Kopf schüttelte. Noch ehe Troy, der ganz überrascht aussah, auf Takeshis Offensive reagieren konnte, versetzte Pudox Armaldo mit seinen stählernen Flügeln zwei kraftvolle Schläge, weswegen Armaldo ganz geschockt dreinschaute und qualvoll ächzte: „Aaar! Armaaldoo!“ „Jaaa! Spitzenklasse, Pudox. Das war super.“, war Takeshi bereits voll des Lobes für seinen Partner, wohingegen

Troy jedoch mit einem erheiterten Lächeln auf den Lippen konterte: „Armaldo, schnell! Die Zornklinge!“

Just in diesem Moment blitzte Armaldos rechter Scherenarm plötzlich in einem grünlichen Licht auf, bis es auf einmal weit ausholte und ihn schließlich mitten in Pudox' Gesicht rammt. „Puuuuu!“, schrie Pudox dabei schmerzerfüllt und wurde gewaltsam zu Boden geschmettert, was Takeshi schockiert mit ansah. Wie Takeshi zuvor, legte auch Troy diesmal gleich noch einen Befehl oben drauf: „Armaldo, und jetzt leg mit Felswurf nach!“ Mit einem strengen Blick schaute Armaldo nun nach unten und schlug dann kraftvoll mit seiner rechten Klaue in den Boden, aus dem es einen großen Gesteinsbrocken herausbrach. Diesen wuchtete es dann angestrengt „Armaldooooo!“ schreiend nach vorne, bis er schließlich mitten auf Pudox landete und an seinem Körper zerschellte, wobei Pudox qualvoll aufschrie: „Puuuudooooo!“

Während Takeshi nun sichtlich schockiert mit den Händen zitterte, verschränkte Troy, inzwischen wieder ganz gelassen, seine Arme und sagte: „Tja, so schnell, wie ihr 2 Treffer austeilen konntet, können wir das auch. Ich bin gespannt, wie viel dein Pudox noch aushält, Takeshi. Ich hoffe, dass es genauso viel Stehvermögen hat, wie deine anderen Pokémon.“ Kaum hatte Troy dies gesagt, fühlte sich Pudox sichtlich angestachelt und noch motivierter, weswegen es sich umgehend mit zwei kräftigen Flügelschlägen in die Lüfte erhob. Dies zauberte sofort ein fröhliches, erleichtertes Lächeln auf die Lippen von Takeshi. Anschließend schlug sein erleichtertes Lächeln jedoch schnell in ein selbstsicheres Grinsen um, bis er auf einmal seine Fäuste gegeneinander schlug und deutlich machte: „Nur damit das klar ist, Troy. All meine Pokémon sind wahre Kämpfer, die geben sich nicht so leicht geschlagen, haha! Das solltest du eigentlich wissen, wenn du meine Kämpfe in der Pokémon-Liga verfolgt hast! Pudox, zeigen wir ihnen, was wir alles drauf haben! Setz Windstoß ein!“ „Puuuuu!“, rief Pudox daraufhin angestrengt und begann sofort damit, kräftig seine Flügel zu schwingen, wodurch es ungeheuer viel Wind erzeugte. Dieser erfasste Armaldo sofort, weswegen dieses sich mit einem gequälten Blick mit den Armen vor dem Wind schützte, wobei es mit seinen Füßen auf dem Boden entlang schlidderte und immer weiter zurückgedrängt wurde. „Ar...Armal...dooo!“, ächzte es dabei verbissen, während Takeshi die Chance zu einer erneuten Attacke ergriff: „Spitze gemacht, Pudox. Und jetzt Flügelschlag! Hau rein und zeig Armaldo deine Kraft!“ Umgehend flog Pudox nun nach vorne und steuerte dabei direkt auf seinen Gegner zu. Da dieser noch immer mit dem heftigen Wind zu kämpfen hatte, konnte es auch keine richtige Gegenwehr leisten. So kam es schließlich, dass Pudox seinem Gegner mühelos seine Flügel kraftvoll ins Gesicht schmettern konnte. „Aarmaaal!“, schrie Armaldo dabei schmerzerfüllt auf, wohingegen Troy ganz energisch befahl: „Lass dir das nicht gefallen, Armaldo! Schlag mit Eisenschweif zurück!“ „Aarmaaaldooo!“, schrie Armaldo infolgedessen energisch und vollführte dann eine geschickte Körperdrehung, wobei sein langer Schwanz in einem stählernen Glanz erstrahlte. Nur Sekunden später wuchtete es seinen Schwanz von unten mit voller Kraft gegen Pudox' Kinn, wodurch dieses schmerzerfüllt „Puuudoooo!“ schreiend hoch nach oben in die Luft katapultiert wurde.

Takeshi schaute unterdessen besorgt und erwartungsvoll zugleich nach oben und rief seinem Partner zu: „Pudox, du musst durchhalten! Hörst du, mein Freund? Wir können es gemeinsam schaffen, das weiß ich ganz genau. Los, zeig Armaldo deinen Silberhauch!“ „Puuuudooooo!“, schrie Pudox, als es sich mitten in der Luft wieder fing, daraufhin ungemein energiegeladen und schlug so kraftvoll mit seinen Flügeln,

wie es nur konnte. Die Konsequenz daraus war, dass seinen Flügeln kurz darauf eine weiße Aura entwich, welche von zahlreichen weißen, feinsten Pollen umgeben war. Jene Aura schnellte umgehend nach unten und erfasste Armaldo am ganzen Körper, weswegen dieses ganz verbissen ächzte: „Ar...Armal...dooo...“ Troy zeigte daraufhin prompt nach oben, wobei eine entschlossene Reaktion nicht lange auf sich warten ließ: „Araldo, schnell! Kontere mit Antik-Kraft!“

Begleitet von einem energiegeladenen Schrei, erschuf Armaldo, nachdem Pudox seine Attacke beendet hatte, nun wie aus dem Nichts riesige Felsbrocken, die in einem merkwürdigen Glitzern erstrahlten. Mit einer schnellen Vorwärtsbewegung seiner beiden Scherenarme sendete es jene Felsbrocken mit einem ungeheuren Tempo nach oben hin aus, weswegen Takeshi schockiert den Mund aufriss. Noch ehe er imstande war, darauf zu reagieren, wurde Pudox letztlich von sämtlichen Felsen getroffen und stürzte dann qualvoll „Puuuuudooooox!“ schreiend nach unten. Doch kurz bevor es auf dem Boden aufgeschlagen wäre, schlug es ein paar Mal ganz schwach mit seinen Flügeln, wodurch es einen heftigen Aufprall in buchstäblich letzter Sekunde verhindern und sich somit noch in der Luft halten konnte.

Vollkommen erschöpft keuchten Pudox und Armaldo nun gleichermaßen, wobei ihnen das Ein- und Ausatmen zunehmend schwerer fiel. Takeshi und Troy schauten derweil beide ziemlich angespannt drein, bis sie plötzlich zeitgleich ein vergnügtes Lächeln aufsetzten.

„Dein Pudox...hat wirklich was auf dem Kasten, mein Lieber. Obwohl wir es mehr als nur einmal mit Attacken angegriffen haben, die sehr effektiv sein müssten, ist es immer noch nicht zu Boden gegangen. Respekt, Takeshi.“, war Troy nun voll des Lobes für seinen Gegner, woraufhin Takeshi plötzlich nickte und erwiderte: „Hehe...Kannst du Gedanken lesen? Das gleiche wollte ich gerade zu dir sagen. Dein Armaldo ist echt der Hammer. Gegen euch zu kämpfen, macht wahnsinnigen Spaß. Aber...so wie ich das sehe, machen es unsere beiden Pokémon nicht mehr lange. Dafür haben sie in diesem Match einfach schon zu viel Energie verloren. Sieht wohl so aus, als sollten wir langsam zum Ende kommen!“ „Da hast du Recht, so ist es.“, erwiderte Troy darauf mit einem verspielten Lächeln, bis die beiden ehrgeizigen Trainer urplötzlich zeitgleich entschlossen nach vorne zeigten.

„Pudox, Psystrahl!“, rief Takeshi nun energisch, während Troy seinem Partner mit einem ehrgeizigen Blick anordnete: „Araldo, Hyperstrahl!“ Kaum hatte es den Befehl seines Trainers vernommen, sendete Pudox aus den gelben Fühlern an seinem Kopf einen großen, buntgefärbten Energiestrahler aus, wobei es dynamisch „Puuuuudooooox!“ schrie. Fast zeitgleich riss Armaldo seinen Mund bis zum Anschlag auf und feuerte dann aus diesem einen riesigen, orangefarbenen Energiestrahler ab, wobei es einen markerschütternden Schrei ausstieß: „Aaaaarmaaaaaaldoooo!“

Wider Erwarten stießen der Psystrahl und der Hyperstrahl jedoch nicht zusammen, sondern verfehlten einander ganz knapp. Dies war jedoch von beiden Pokémon beabsichtigt, denn keines von ihnen wollte riskieren, unnötig viel Energie zu verschwenden, weswegen sie ihre Attacke absolut präzise platzierten. Nur kurz darauf schlug der Hyperstrahl in Pudox' Körper ein und verursachte eine große Explosion. Ebenso schlug allerdings auch Pudox' Psystrahl mitten in Armaldos Bauch ein und mündete in einer weiteren Explosion. Neben dem lauten Knall und den dabei entstehenden Rauchwolken hörten Takeshi und Troy nur noch die qualvollen Schreie ihrer Pokémon, bis auf einmal eine unheimliche Ruhe in der Kampfhalle einkehrte. Sowohl Troy als auch Takeshi schauten dabei sichtlich bestürzt drein, bis sich der

Rauch der Explosionen allmählich wieder gelegt hatte. Was die beiden rivalisierenden Trainer daraufhin jedoch sahen, schockierte sie gleichermaßen. Denn Pudox und Armaldo lagen beide vollkommen bewegungslos am Boden und gaben keinen einzigen Laut mehr von sich. Sowohl Takeshi als auch Troy nahmen es mit einem ziemlich ernsten Blick auf, dass ihre Partner besiegt waren.

„Armaldo, du hast ihnen einen großartigen Kampf geliefert. Ich danke dir für deinen engagierten Einsatz. Komm zurück!“, sagte Troy schließlich und holte sein Armaldo in sein rundes Gehäuse zurück. Auch Takeshi zückte kurz darauf einen Pokéball und richtete ihn nach vorne, wobei er trotz dem Unentschieden mit einem Lächeln sagte: „Pudox, du warst heute einfach ganz große Klasse. Du hast Lepumentas und Armaldo unschädlich gemacht, damit hast du dich wirklich selbst übertroffen. Ich wusste doch, dass ich mich auf das erste Pokémon, das ich jemals gefangen habe, absolut verlassen kann. Danke für alles, mein Freund. Ruh dich jetzt aus und komm zurück in deinen Pokéball!“ In diesem Moment sendete der Pokéball einen roten Lichtstrahl aus, welcher Pudox sofort dematerialisierte und in den Pokéball einsog.

Nachdem beide Kontrahenten ihre Pokébälle schließlich verstaut hatten, holte Troy einen allerletzten Pokéball hervor und sagte mit ernster Miene: „Beeindruckend. Wahrlich beeindruckend. Dein Pudox hast du wirklich unheimlich gut trainiert. Es hat dich in diesem Kampf weit nach vorne gebracht.“ „Das stimmt.“, erwiderte Takeshi darauf mit einem selbstbewussten Lächeln, „Das hat es wirklich. Vorher bin ich die ganze Zeit immer nur einem Rückstand hinterhergelaufen, den ich jedes Mal ausgleichen musste. Doch durch Pudox' beherzten Einsatz steht es jetzt 5:5, sodass ich diesmal keinem Rückstand nachjagen muss. Das bedeutet, dass unsere letzten Pokémon beide vollkommen fit in die letzte Runde gehen. Und somit...habe ich es selbst in der Hand, diesen Kampf zu gewinnen. Ich muss nur in dieser einen Runde ein einziges Mal besser sein, als du, Troy!“ Entschieden nickte Troy daraufhin, wandte allerdings ein: „Da hast du Recht, Takeshi, aber...diesmal wird es umso schwerer für dich, mein Pokémon zu besiegen. Denn jenes Pokémon, das ich nun einsetzen werde...war mein allererstes Pokémon. Mit diesem Pokémon hat für mich vor mehr als 20 Jahren alles angefangen. Meinst du, du bist bereit, dich meinem ultimativen Pokémon zu stellen?“ „Ha! Und ob.“, erwiderte Takeshi darauf mit einem kampfeslustigen Grinsen, während er voller Entschlossenheit seine Fäuste ballte, „Ich bin nicht hier, um kurz vor dem Ende zu kneifen. Ich bin hier, weil ich dich besiegen will, Troy. Und dafür...werde ich alles tun, was nötig ist. Zugegeben, ich kann zwar nicht auf so viele Jahrzehnte Erfahrung zurückgreifen, wie du. Aber...Auch ich werde in der letzten Runde mein bestes Pokémon aufbieten, welches zugleich mein allererster Partner war. Das Pokémon, das ich damals von meinem guten Freund Professor Birk geschenkt bekommen habe.“

Just in diesem Moment schloss Troy auf einmal die Augen und legte ein ganz verträumt wirkendes Lächeln auf, bis er plötzlich seine Augen, die nun eine unglaubliche Entschlossenheit widerspiegelten, wieder aufmachte und seinen Pokéball nach vorne warf. „So sei es!“, rief er dabei voller Vorfreude auf den alles entscheidenden Kampf, „Takeshi, lass uns zuletzt einen Kampf erleben, den wir niemals in unserem Leben vergessen werden! Einen Kampf, der Elite-Trainern wie uns beiden würdig ist. Mein Freund...Ich wähle dich, Metagross!“

Mitten in der Luft sprang Troys Pokéball nun mit einem grellen Blitz auf und brachte

ein mehr als anderthalb Meter großes, blaues und stählernes Pokémon zum Vorschein. Dieses hatte rote Augen mit einem stechenden Blick und verfügte über zwei riesige Beine und zwei ebenso große Arme, an deren unterem Ende sich weiße, spitze Krallen befanden. Es bewegte sich auf allen Vieren fort und besaß darüber hinaus ein x-förmiges, silbernes Gebilde in seinem Gesicht. „Meeeee! Metaaaaagrooooooss!“, schrie das Pokémon nun markerschütternd auf, während Takeshi fasziniert und verunsichert zugleich zurückwich und sich innerlich dachte: „Me...Metagross? Wow, was...was für ein...gigantisches und beeindruckendes Pokémon. Das ist also...Troys allererstes Pokémon gewesen? Es...es sieht unheimlich gut trainiert aus. Aber...diese Ähnlichkeit...Ist...ist das etwa...die Weiterentwicklung von Metang? Der Name klingt ähnlich und die äußere Ähnlichkeit ist geradezu verblüffend. Außerdem muss Troy einen Faible für Tanhel haben, warum sonst sollte er mir damals eines geschenkt haben? Tja, es sieht wohl ganz so aus...als hätten wir es hier tatsächlich mit einem weiterentwickelten Metang zu tun.“ Just in diesem Moment fing sich Takeshi schließlich wieder und schaute Sumpex erwartungsvoll an, wobei er voller Ernst sagte: „Sumpex? Jetzt ist es endlich soweit. Das ist die allerletzte Runde. Die, die absolut alles entscheiden wird...Wenn wir gewinnen, sind wir die Champions der Hoenn-Region. Und falls wir verlieren sollten, war unsere Mühe hier bei den Top 4 wohl umsonst. Du bist der einzige, auf den ich mich jetzt noch verlassen kann. Sumpex...du bist mein bester Freund. Und wir...wir haben schon so viele Abenteuer und harte Kämpfe zusammen durchgestanden. Ganz egal, ob es Kämpfe gegen unsere größten Rivalen wie Tojo, Shio oder Maïke waren...oder die Matches in der Pokémon-Liga. Mit jedem Kampf...sind wir stärker und reifer geworden. Lass uns alles geben, was wir je gelernt haben! Damit wir auch diesen letzten, alles entscheidenden Kampf siegreich zu Ende bringen können. Okay? Ich verlasse mich auf dich, Partner.“

Kaum hatte Takeshi seinen Schützling ordentlich motiviert, legte Sumpex seine rechte Hand auf die Schulter seines Trainers, wobei es mit einem fröhlichen Lächeln „Sum! Sumpex!“ sagte. Daraufhin zeigte Takeshi schließlich entschlossen nach vorne und rief „Meine Wahl steht fest. Zeig, was du drauf hast, Sumpex!“, woraufhin Sumpex umgehend aufs Kampffeld stürmte und energiegeladen „Suumpeeeex!“ rief. Troy legte unterdessen ein ganz verspieltes und zufriedenes Lächeln auf, bis er schließlich sagte: „Endlich. Endlich ist es soweit...Ich habe so lange auf diesen einen Moment warten müssen. Der Moment, in dem wir mit den beiden Pokémon gegeneinander antreten, mit denen uns das größte Band der Freundschaft verbindet. Schon damals habe ich oft genug gesehen, dass deine Verbindung zu Sumpex so stark ist, wie man es nur selten bei einem Trainer sieht, Takeshi. Und nun...habe ich endlich die Ehre, diese unheimlich starke Bindung zwischen euch in einem Kampf auszutesten. Wohlan, lass uns diesen allerletzten Kampf...in vollen Zügen genießen!“

Beim Stand von 5:5 ist es also endlich soweit: Takeshi und Troy haben ihre letzten Pokémon ins Rennen geschickt, die eine Entscheidung herbeiführen sollen. Während sich Troy für Metagross entschieden hat, hat Takeshi natürlich sein Sumpex gewählt. Zwar stimmen die Worte von Troy, denn Takeshi und Sumpex verbindet wirklich eine tiefe und lange Freundschaft. Doch wird dies wirklich ausreichen können, um Troys jahrelange Erfahrung im Umgang mit Pokémon, die er Takeshi voraus ist, wettmachen zu können? Es bleibt uns wohl nichts anderes übrig, als abzuwarten und auf unseren kleinen Helden zu vertrauen. Fortsetzung folgt...

